Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 34

Rubrik: Kleine Nachrichten = Petites communications = Piccole comunicazioni

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

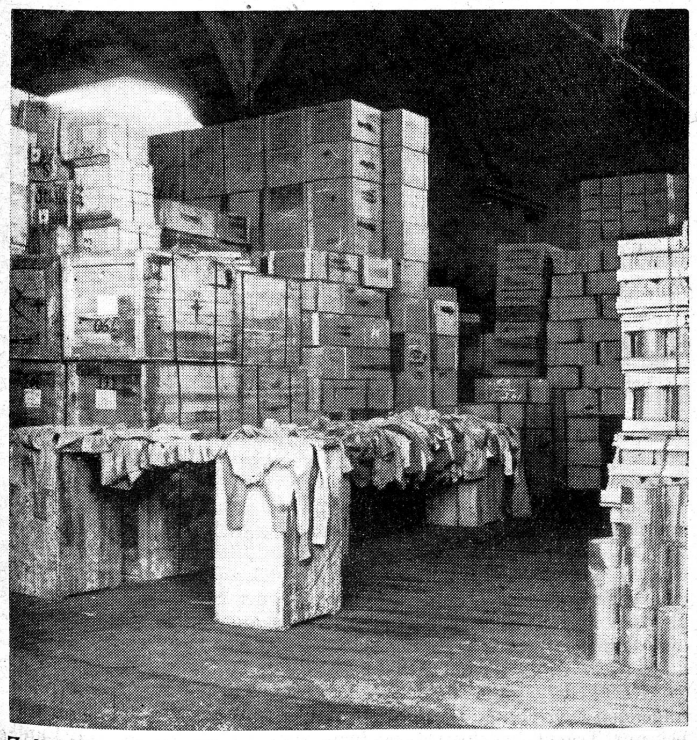
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

s'élève à 7000, ce qui représenterait, en attelant ces wagons les uns aux autres, un convoi de 70 km., soit plus de la distance de Genève à Lausanne.

Ces chiffres en disent assez long sur l'œuvre accomplie sous l'égide du Comité international de la Croix-Rouge, par sa Division des secours et sur les tâches toujours plus importantes auxquelles elle devra faire face durant ces prochains mois.

Hilfe für Griechenland

Die Not des griechischen Volkes, das so schwer von den Auswirkungen des Krieges heimgesucht wird, hat die Teilnahme der ganzen Welt wachgerufen. Ueberall haben Hilfsorganisationen spontan durch Sendungen von Lebensmitteln der Hungersnot zu begegnen gesucht. Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz führte dabei die notwendigen Verhandlungen mit den beteiligten kriegführenden Mächten, um die Transporte zu ermöglichen und ihnen das sichere Geleit zu verschaffen; durch seine Delegation in Athen überwachte es die Verteilung der Nahrungsmittel an die griechische Bevölkerung. Dieser Aufgabenkreis erweiterte sich von Monat zu Monat und damit, dass jetzt Kanada in grosszügiger Weise sich bereit erklärt hat, monatlich 15'000 t Getreide zu liefern, wird der Delegation des Komitees in Griechenland die Brotversorgung jener Hälfte der griechischen Bevölkerung zugewiesen, die nicht durch die inländische Ernte beliefert wird. An die 3'000'000 Griechen sollen durch seine Vermittlung täglich 150 g Brot erhalten. Wie schon bisher das Schwedische Rote Kreuz und die schwedische Schiffahrt am Transport der Hilfssendungen in hervorragender Weise beteiligt waren, so wird nun auch die Verfrachtung des kanadischen Getreides vom Schweizerischen Roten Kreuz mit schwedischen Schiffen besorgt. Die Vermehrung der Arbeitslast der Delegation, mit der nach Eintreffen dieses Getreides zu Anfang September gerechnet werden muss, fordert eine Erweiterung ihres Personals. In Anbetracht der Verbundenheit Schwedens mit dem griechischen Hilfswerk lag es nahe, die Mitarbeit des Roten Kreuzes dieses neutralen Staates zu gewinnen. So wird von nun an die aus etwa 15 Mitgliedern bestehende Delegation des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz aus schwedischen und schweizerischen Staatsangehörigen zusammengesetzt sein. Der bisherige Chef der Delegation, Robert Brunel, ein Schweizer, wird auch weiterhin als Präsident des Comité de direction die Beziehungen der Delegation mit den Behörden sicherstellen, während der von dem Schweden Paul Mohn präsidierten Commission de gestion die Organisation und Ueberwachung der Lebensmittelverteilung obliegt.



Zollfreilager Genf

Lager des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz. Kisten voll Kleider für die Kriegsgefangenen. — Entrepôts de la Croix-Rouge au Port-Franc de Genève. Caisses de vêtements pour prisonniers.

Im Lager

des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz im Zollfreilager Genf werden Kisten, die vom kanadischen Roten Kreuz für die Kriegsgefangenen eingetroffen sind, aufgestapelt, um später wieder zum Weitertransport vorbereitet zu werden. — Entrepôts de la Croix-Rouge. Déchargement des caisses de secours expédiées par la Croix-Rouge candadienne pour les prisonniers.

Kleine Nachrichten - Petites communications Piccole comunicazioni

Künstliche Gebisse gesucht.

Bei der pharmazeutischen Abteilung des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz gehen täglich aus den Kriegsgefangenen- und Zivilinterniertenlagern zahlreiche Anfragen nach künstlichen Gebissen ein. Das Internationale Komitee wendet sich daher an alle Personen, die über unbenützte und sich vollkommen in Ordnung befindende künstliche Gebisse oder Zähne verfügen, mit der Bitte, ihm solche für die Gefangenen zuzustellen. Es wird gebeten, solche Sendungen, die portofrei befördert werden, an nachstehende Adresse zu richten: Service pharmaceutique du Comité international de la Croix-Rouge. Cours des Bastions, Genève.

Une nouvelle méthode de détection de la tuberculose.

Depuis 1941, la Croix-Rouge française a mis en action une nouvelle méthode de détection de la tuberculose par l'emploi d'un camion équipé d'un appareil de prises de vues radiophoniques sur films. La Croix-Rouge française a, tout d'abord, pratiqué des examens dans les camps de prisonniers en France. Au 15 février 1941, 76'496 examens ont été faits et plus de 10'000 prisonniers ont pu recevoir des soins spéciaux. La Croix-Rouge française étend maintenant son action auprès des collectivités civiles. Elle procède en Loire-Inférieure à des examens systématiques du personnel d'usine. Sur près de 10'000 examens, 1016 ont été décelés et signalés aux médecins habituels des malades.

Der Blutspenderdienst in Schweden.

Die Mehrzahl der schwedischen Krankenhäuser hat einen Blutspenderdienst, der im Bedarfsfalle jederzeit in Anspruch genommen werden kann. Ueberdies hat der Heeressanitätsdienst gemeinsam mit dem Schwedischen Roten Kreuz und mehreren Privatorganisationen für den Fall einer allgemeinen Mobilmachung 15 Blutübertragungsstellen für die Truppen eingerichtet, die jedoch in Friedenszeiten der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen. Die Blutspender stammen aus allen Schichten der Bevölkerung. Eine rege Propaganda durch Flugschriften, Vorträge, Zeitungsartikel und Rundfunkwerbung hat zahlreiche Personen zur Anmeldung für den Blutspenderdienst veranlasst. Bei dieser Werbung haben das Schwedische Rote Kreuz, die Pradfinder und der zivile Luftschutz sich besonders ausgezeichnet. In den Krankenhäusern von Stockholm und Oerebro hat die Verwendung von Blutplasma stark zugenommen.